

st.S. IV B - 90 a/42.

16. September 1942.

16. IX. 1942

1.) An
W-Oberführer
Generalkonsul Gerlach,
P r a g III ,
Thungasse 16.

Oberführer !

In Sachen Eingabe von Generalkonsul Dr. v.
sende ich vereinbarungsgemäß den einschläg-
gang mit der Bitte zurück, ihn dem Auswärt-
zur Prüfung zu unterbreiten.

Heil Hitler!

Ihr

W-Obersturmbannführer

d.A.

Sicherheitsdienst RfW
SD-Leitabschnitt Prag

VI

11. 8. 42. 3983/42

G e h e i m

Prag-Bubentfch , den 2.9.42
Sachfenweg
Fernsprecher 77444

An den
Persönlichen Referenten des Herrn Staatssekretär
beim Reichsprotector in Böhmen und Mähren
44-Obersturmbannführer Dr. G i e s

P r a g

Betr.: ehem. kroatischer Generalkonsul in Prag
Dr. Wolfgang von Vuchetich

Vorg.: Dort.St.S.IV B - 90a/42 v. 16.8.42

Anlg.: 2 ✓

Der anliegende Vorgang wird nach Kenntnisnahme und Auswertung zurückgesandt.

Büro des Staatssekretärs
am Reichsprotector
in Böhmen und Mähren.
Eing.: -8. SEP.1942

i. H. *V. W. G. G.*

St. G. IV B - 90a/42

3

SD-Leitabschnitt Prag	
21220	18 AUG. 1942
Arbeits- nr.	Abteilungszeichen:
VI / 3	

17. AUG. 1942	
SD	4431 142

VA 1189
 GI 1887542

2x Anlage

G.R. mit 2 Anlagen
 dem SD-Leitabschnitt Prag,
 P r a g ,

unter Bezugnahme auf den Inhalt der Anlagen zur Kenntnis und Auswertung übersandt.

19.8.42
 [Signature]

Heil Hitler!

[Signature]
 44-Obersturmbannführer.

9

Der Vertreter des Auswärtigen Amtes

Nr. 1657/4 Prot. 2 Kroatien

Es sind die Daten, die die Geschäftszeichen und den
Gegenstand bei weiteren Schreiben anzugeben.

Warten der Überfalle

Rechnungsfaktoren Nr. 95.500 und Skizzen
bei der Nationalbank für Böhmen und Mähren
in Prag

Büro des Reichsprotectors
in Böhmen und Mähren.
Eing.: 20. JULI 1942

Betreff: Gut Ankenstein/Südsteiermark des
Kroatischen Generalkonsuls Dr. Vuk
von V u c h e t i c h .

- 1 Anlage -

Obersturmbannführer!

Die Eingabe des Generalkonsuls Dr. Vuk von
V u c h e t i c h habe ich durchgesehen und festge-
stellt, daß die Angelegenheit bereits wiederholt von
der Kroatischen Gesandtschaft in Berlin offenbar beim
Auswärtigen Amt zur Sprache gebracht wurde und daß
die Feststellungen, betreffend Ankenstein, noch nicht
abgeschlossen sind. Ich teile demnach vollkommen
Ihren Standpunkt, daß das Amt des Reichsprotectors
nicht in der Lage ist, in der Angelegenheit etwas zu
unternehmen. Wenn Sie mir die Eingabe wieder zugelei-
tet haben, werde ich sie dem Auswärtigen Amt mit der
Bitte um Prüfung zuschicken.

H e i l H i t l e r !

Ihr

SS-Obersturmbannführer

Oberregierungsrat Dr. G i e s ,

Prag.

G. EB-952/42

5

16. Juli 1942.

St.S.IV B - 90/42.

16. VII. 1942

1) An
W-Oberführer
Generalkonsul Gerlach,
Prag III,
Thungasse 16.



98113

Oberführer!

Generalkonsul Dr. v. Vuchetich hat am 15.d.Mts. an Amtsstelle
vorgesprochen und die gegen Rückgabe angeschlossene Eingabe
überreicht. Ich darf vorschlagen, dass die Eingabe über Sie
dem Auswärtigen Amt vorgelegt wird. Ich sehe keine Möglich-
keit, vom Amt des Reichsprotectors in der Angelegenheit ir-
gendetwas zu unternehmen. Sollten Sie mit dem Vorschlag ein-
verstanden sein, werde ich W-Gruppenführer Frank entsprechend
berichten und Ihnen alsdann die Eingabe erneut zuleiten.

Heil Hitler!
Jhr

W-Obersturmbannführer.

2) Wv. am 20.7.1942 bei dem Unterzeichner.

Wiederorangelegt am 22.7.42

6. zu h. B. Nr 3983/42

St. B.

ist nicht im Rückführung
des Befreiungs v. 16.8. - IV B-90/42
(G.R. m. 2 Arb. von I D - L A. Prag)

geboren
Joh. Henr. Krotzschler VII 1189
Gemeindeamt in Prag

I D - L A. Prag